Dr.-Ing. Maxim Piz, Freiberuflicher Toningenieur bei „Klangpolitur“
Ostpreußendamm 174, 12207 Berlin

Allgemeine Geschäftsbeziehungen (AGB) – Stand 17.8.2017

Die nachfolgend beschriebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) bilden die Grundlage für jegliche von **Klangpolitur (KPT)** angebotenen Serviceleistungen. Die Inanspruchnahme dieser Leistungen setzt die Kenntnis und das Einverständnis mit diesen AGB voraus. Es ist möglich, vor Vertragsschluss abweichende Regelungen oder Zusatzvereinbarungen zwischen dem Kunden und uns (KPT) zu treffen.

§1 Kommunikationsform

Der geschäftsbegleitende Schriftverkehr wird in der Regel auf elektronischem Wege bewerkstelligt, so dass eine E-Mail Adresse des Kunden Voraussetzung für die Nutzung unserer Dienstleistungen ist. Geschäftsrelevante Dokumente werden im PDF Format elektronisch erstellt und an die E-Mail des Kunden versendet. KPT haftet nicht dafür, wenn eine nachweislich verschickte E-Mail im Spam-Ordner des Empfängers landet und sich dadurch negative Auswirkungen für den Geschäftsablauf ergeben.

Bei Bezahlung mit PAYPAL wird die mit dem entsprechenden Konto des Kunden verknüpfte Email Adresse für den elektronischen Schriftverkehr verwendet.

§2 Leistungsbeschreibung für Mixing und Mastering

Klangpolitur Tonstudio bietet als Dienstleistung verschiedene Formen der Bearbeitung von Tonaufnahmen an, welche auf unserer Internetseite www.klangpolitur.de aufgelistet sind. Dazu gehören das Abmischen (Mixing) und Mastering. Diese Bearbeitungsschritte werden nachfolgend beschrieben.

1. **Mixing**

Bei einer Stereo-Abmischung (Mixing) werden Tonspuren (Tracks), welche Bestandteile eines gemeinsamen Arrangements sind, technisch und künstlerisch sinnvoll bearbeitet zu einem musikalisch ansprechenden und klanglich ausgewogenen Stereotrack zusammengefasst, welcher als Mischung (Mix) das gelieferte Endprodukt darstellt.

Der Kunde erhält eine **ungemasterte** und eine **gemasterte** Version dieser Mischung. Bei der ungemasterten Version wird das Summensignal nicht weiter bearbeitet und ist in der Regel niedriger ausgepegelt. Auf Wunsch können mehrere leicht variierende Versionen bereitgestellt werden (z.B. Vocal-Up Version etc.). Auf Kundenwunsch kann der Mix auch in Form von mehreren Gruppenspuren zum Zwecke eines externen Stem-Masterings abgeliefert werden.

2. **Mastering**

Stereo-(Pre)Mastering bildet die letzte Stufe der Audibearbeitung eines Mixes. Das Ziel ist die Optimierung der Mischung aus künstlerischer und technischer Sicht und das Erreichen einer für das entsprechende Genre sinnvollen Ziellautstärke. Hierbei gilt es, mit gegebenem Tonmaterial

die bestmögliche Übersetzung auf ein breites Spektrum von Konsumentengeräten zu erzielen. Dies geschieht im Sinne eines hochwertigen musikalischen Hörerlebnisses bei rausch- und verzerrungsarmer Wiedergabe.

Bei einem Stem-Mastering wird der Mix als Ausgangsmaterial nicht als Stereospur, sondern in Form von mehreren Gruppenspuren (Stems) angeliefert, die es ermöglichen, bei Bedarf tiefer in das Material einzugreifen. Die Aufgabe ist grundsätzlich die gleiche wie bei einfachem Stereo-Mastering.

Klangpolitur Studio bietet auch Mastering mehrerer Titel für einen CD Tonträger an und stellt bei Bedarf in diesem Fall ein DDP Image zur Verfügung.

§3 Geschäftsablauf und Konditionen für online angebotene Dienstleistungen

1. Auftraggeber, die unsere Services in Anspruch nehmen, müssen mindestens 16 Jahre alt sein und sich unter richtiger Angabe aller erforderlichen Daten identifizieren.
2. Der grundsätzliche Geschäftsablauf geschieht folgendermaßen: Vom Kunden übertragene Audiodaten und vergebene Aufträge werden von Klangpolitur Tonstudio nach bestem Wissen und Gewissen bearbeitet. Die Resultate stellt KPT dem Kunden per Download-Link auf die Ton- oder DDP-Dateien innerhalb vereinbarter Fristen bereit. Danach erfolgen eventuelle Anpassungen, um Kundenwünsche bestmöglich zu berücksichtigen. Nach ein bis mehreren solcher Iterationen erhält der Kunde schließlich die Endfassung der Bearbeitung.
3. Teil des Mastering-Auftrages ist auch eine Vorabbeurteilung der Mischung durch KPT. Sind offensichtliche Mängel vorhanden, welche nur durch schwerwiegende Kompromisse oder gar nicht lösen lassen, wird KPT darauf hinweisen und eine Revision vorschlagen.
4. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, bei Auftragserteilung, d.h. vor dem Beginn der Audio-Bearbeitungen, die für seine Zwecke klangliche Zielrichtung hinreichend genau zu spezifizieren bzw. in Form von Audioreferenzmaterial anzugeben und eventuelle Sonderwünsche mitzuteilen. Es besteht andererseits für den Kunden die Möglichkeit, bei Mastering-Aufträgen bis zu zwei Revisionen und bei Mixing-Aufträgen bis zu drei Revisionen anzufordern. Die Revisionen stellen hierbei kleinere Anpassungen der Bearbeitung dar. KPT kann aus Kulanzgründen größere Änderungen vornehmen bzw. weitere Revisionswünsche berücksichtigen.
5. Mit dem Zusenden von Audiodaten und der damit verbundenen Auftragserteilung entsteht zwischen dem Auftraggeber und KPT ein vorvertragliches Verhältnis, aus dem durch eine Auftragsbestätigung in elektronischer Form ein endgültiger Kaufvertrag entsteht. Hierbei bedarf es keiner Unterschrift von Seiten von KPT oder des Kunden. KPT behält sich in Ausnahmefällen das Recht vor, nach klanglicher Beurteilung der Spuren Aufträge abzulehnen.
6. Da die Bearbeitungszeit insbesondere bei Mixing-Aufträgen abhängig vom Umfang des Projektes stark variieren kann und zudem von der gegenwärtigen Auftragslage abhängt, muss der Liefertermin mit jedem Auftrag individuell zwischen dem Kunden und KPT vereinbart werden. Hierbei sollte auch eine Zeitspanne für eventuelle Revisionen mit eingeplant werden. Der Kunde hat die Pflicht, harte Liefertermine ohne möglichen Verzug als solche zu deklarieren. Die

Voraussetzung für die termingerechte Lieferung ist die fristgerechte Bereitstellung der Quelldateien durch den Kunden. Es gelten die üblichen gesetzlichen Bestimmungen.

7. Erstkunden können zu Evaluierungszwecken der Serviceleistungen von KPT für eine einzelne Tonaufnahme (Mischung) ein Demo-Master anfordern und erhalten kostenfrei einen Ausschnitt der Bearbeitung, welcher in etwa zwei Drittel der Gesamtlänge umspannt. Bei Nichtgefallen tritt der Kunde automatisch vom vorvertraglichen Schuldverhältnis zurück, ohne dass es von seiner Seite einer Nachricht bedarf. Das Demo-Master darf in diesem Fall ohne explizite Einwilligung von KPT nicht weiter genutzt oder veröffentlicht werden. Entscheidet sich der Kunde hingegen für den Kauf des Masters, verläuft der restliche Geschäftsablauf wie im Regelfall.
8. Die Quelldateien sollten vom Kunden als Archiv in einem gängigen Format (Zip oder Rar) komprimiert werden, um eventuelle Übertragungsfehler zu erkennen und ausschließen zu können.
9. Die Zieldateien werden ebenfalls komprimiert von KPT ausgeliefert. Hierbei verwenden wir den Service von Filehostern wie wetransfer.com für die Bereitstellung der fertigen Daten und stellen dem Kunden und nur ihm einen individuellen Downloadlink für das betreffende Datenpaket zur Verfügung. KPT haftet nicht für den Fall, dass unbefugte Dritte an die bereitgestellten Daten gelangen. Auf Kundenwunsch hin können die Dateien verschlüsselt werden, wodurch die Wahrscheinlichkeit, unbefugt an die Zieldaten zu kommen, erheblich minimiert wird.
10. Klangpolitur verschickt mit der Endfassung der Audibearbeitung eine elektronische Rechnung, welche vom Kunden innerhalb einer Frist von 14 Tagen beglichen werden muss. Bei Mixing Aufträgen ist bei Erstkunden eine Anzahlung in Höhe von 30% des Endpreises nach Erhalt der Auftragsbestätigung zu zahlen.

§4 Aufnahmen im Studio und extern

1. Als weiterer Service wird auch die Durchführung von Aufnahmen im Studio und extern angeboten, sofern die Kapazitäten es zulassen. Klangpolitur stellt die Technik und technische Betreuung bereit. Im Normalfall wird nach Stundensatz abgerechnet, falls keine Pauschalregelung getroffen wird.
2. Termine für die Durchführung der Aufnahmen müssen gebucht werden. Hierbei fällt eine Pauschalvorabgebühr von einer Stunde an, welche mit dem tatsächlich anfallenden Betrag nach der Aufnahme verrechnet wird. Buchungen müssen spätestens 48 Stunden vor dem Termin storniert werden, da wir unsere Studiozeit effizient planen und Leerzeiten vermieden werden sollen. Bei einer fristgerechten Stornierung erhält der Kunde seine Vorabgebühr zurück. In besonderen Fällen (nachweislichen Krankheitsfällen etc.) wird die Gebühr ebenfalls erstattet.
3. Die Nachbearbeitungen der Aufnahmen können vielfältiger Natur sein (Zusammenführen mehrerer Takes, Stimmkorrektur, Frequenzganganpassung etc.) und werden individuell preislich ausgehandelt und pauschal abgerechnet. Lieferfristen werden ebenfalls für jeden Einzelfall individuell vereinbart.

§5 Referenzangaben

1. Klangpolitur behält sich das Recht vor, bei abgeschlossenen Auftragsarbeiten den entsprechenden Kunden mit seinem Künstlernamen in die Referenzliste auf unsere Homepage www.klangpolitur.de aufzunehmen. Im Fall, dass mehr als die Hälfte der Tracks eines Albums oder einer EP bei uns gemischt oder ein Album bzw. EP komplett bei uns gemastert wurde, behalten wir uns ferner das Recht vor, auch auf dieses zu referenzieren. Dies kann dadurch geschehen, dass das Coverbild des Werkes in kleinem Maßstab auf der Referenzseite platziert wird. Solche Werbemaßnahmen sind in der Branche gebräuchlich. Die Referenzierung geschieht nicht vor der Veröffentlichung des Werkes. Wir verzichten auf diese Option, wenn der Kunde damit nicht einverstanden ist und dies bei Auftragserteilung explizit kundtut.
2. Wir freuen uns, wenn der Auftraggeber im Begleittext der veröffentlichten Tonaufnahme auf die Dienstleistung unseres Studios in Form von Credits Bezug nimmt. Idealerweise ist dann ersichtlich, für welchen Track welche Arbeiten von welchem Engineer ausgeführt wurden: Art der Tätigkeit, Name des Toningenieurs und die Bezeichnung unseres Tonstudios.

§6 Preise, Abrechnung, Zahlungsabwicklungen

Die Zahlungsabwicklungen zwischen Klangpolitur und dem Kunden erfolgen entweder per Banküberweisung oder über das Online-Bezahlsystem PAYPAL. PAYPAL-Gebühren gehen zu Lasten von KPT. Unsere Kontodaten lauten wie folgt:

Maxim Piz
Deutsche Bank
IBAN: DE24 1007 0124 0130 4468 00
BIC: DEUTDEB101

Das verwendete Paypal Konto lautet maxim.piz@gmx.de. Die gemäß Preisliste erfolgte Zahlung durch den Kunden wirkt als abschließende Vergütung. Tantieme zu Lasten des Kunden fallen nicht an.

§7 Mögliche Änderungen von AGB und Preisliste

Unsere AGB sowie die gesondert geführte Preisliste (PL) können ohne vorherige Ankündigung jederzeit an neue Verhältnisse angepasst werden. Bei Auftragserteilung erhält der Kunde daher eine E-Mail mit der zu diesem Zeitpunkt geltenden AGB und Preisliste, welche für seinen Auftrag bindend sind.

Sollten Änderungen der AGB oder der Preisliste weniger als 24 Stunden vor dem Zeitpunkt der Auftragserteilung zurückliegen, hat der Kunde die Wahl zwischen den alten und neuen AGB. In Bezug auf den Preis der Dienstleistung wird in diesem Fall der kleinere Wert zum Vorteil des Kunden angesetzt.